



Der wirtschaftswissenschaftliche Zweig am Robert-Koch-Gymnasium

The logo for the Economics Department, consisting of the letters 'WWG' in a bold, orange, sans-serif font, enclosed within a dark blue rectangular border.The background features a soft-focus green field with a bright sun in the upper right. In the foreground, there are four stacks of coins of increasing height from left to right, each with a small green plant growing out of the top. To the right, a large glass jar is filled with coins, with a taller green plant growing out of its opening.



Wegweiser

- I. Vorstellung der Profildächer im Fächerkanon
- II. Abgrenzung Wirtschaftsinformatik - Informatik
- III. Profildach: Wirtschaft und Recht
- IV. Was zeichnet das WWG aus?

I. Vorstellung der Fächer und Stundentafeln

Der wirtschaftswissenschaftliche Zweig besteht aus zwei **eigenständigen** Fächern, in denen es auch **getrennte** Noten gibt.

Wirtschaft und Recht

(WR)

Kernfach mit je einer Schulaufgabe pro Halbjahr

Wirtschaftsinformatik

(WInf)

nur kleine Leistungsnachweise



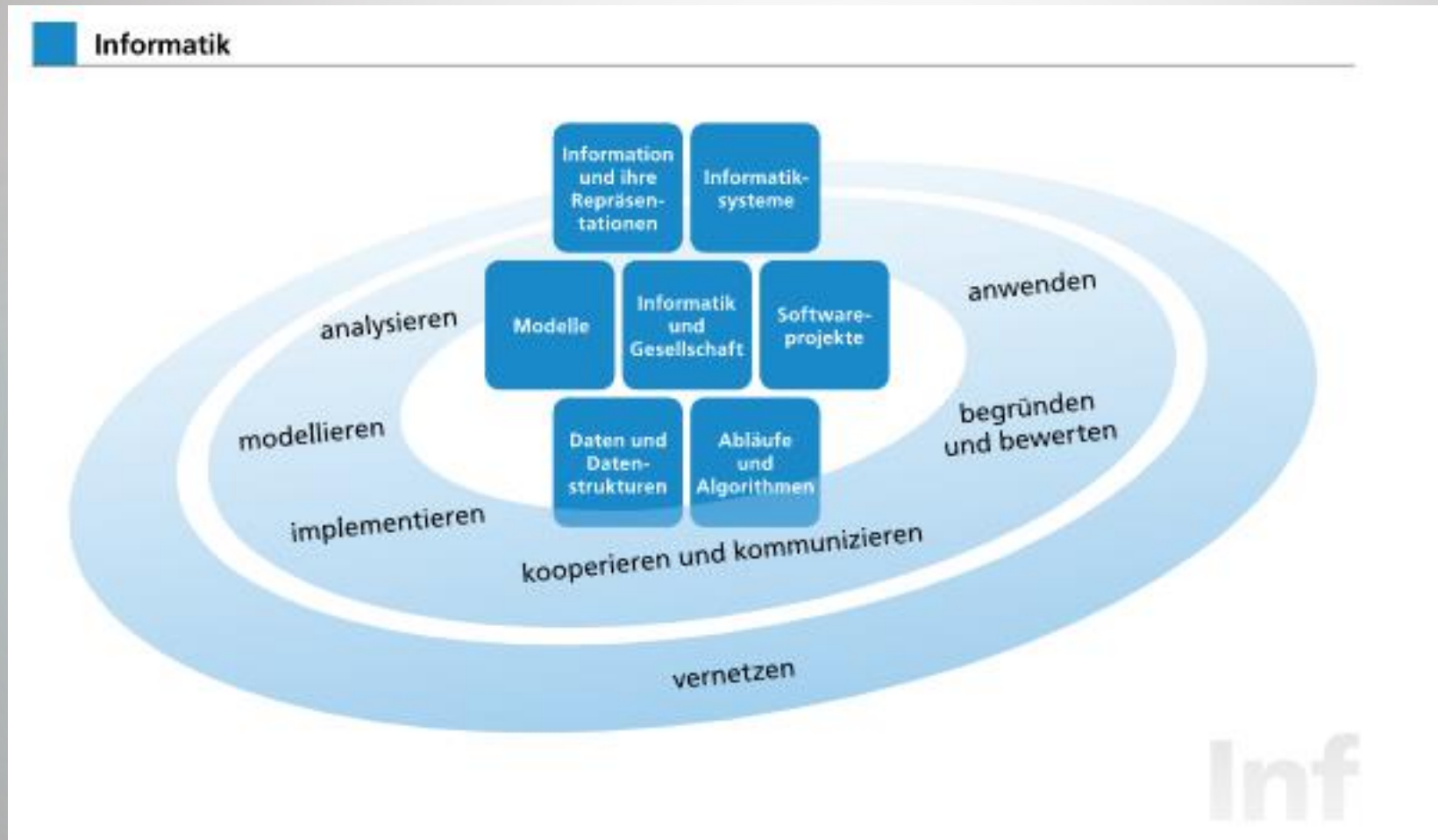
Studentafel WWG und NTG

WWG					NTG				
	8.	9.	10.	11.		8.	9.	10.	11.
Ph	2	2	2	2	Ph	2*	2*	2*	2*
Ch		2	3		Ch	2*	2*	2*	2*
Inf					Inf		2	2	2
BO		0,5			BO		0,5		
WR	3*	2*	2*	3*	WR			2	2
WInf		2*	2*	2*	WInf				
Profil	1		1	2	Profil	2	2	2	1
* Profilstunden auf diese Fächer nach den Interessen der Schüler verteilen					* Profilstunden auf diese Fächer nach den Interessen der Schüler verteilen				

Bei allen anderen Fächern gibt es keine Unterschiede!

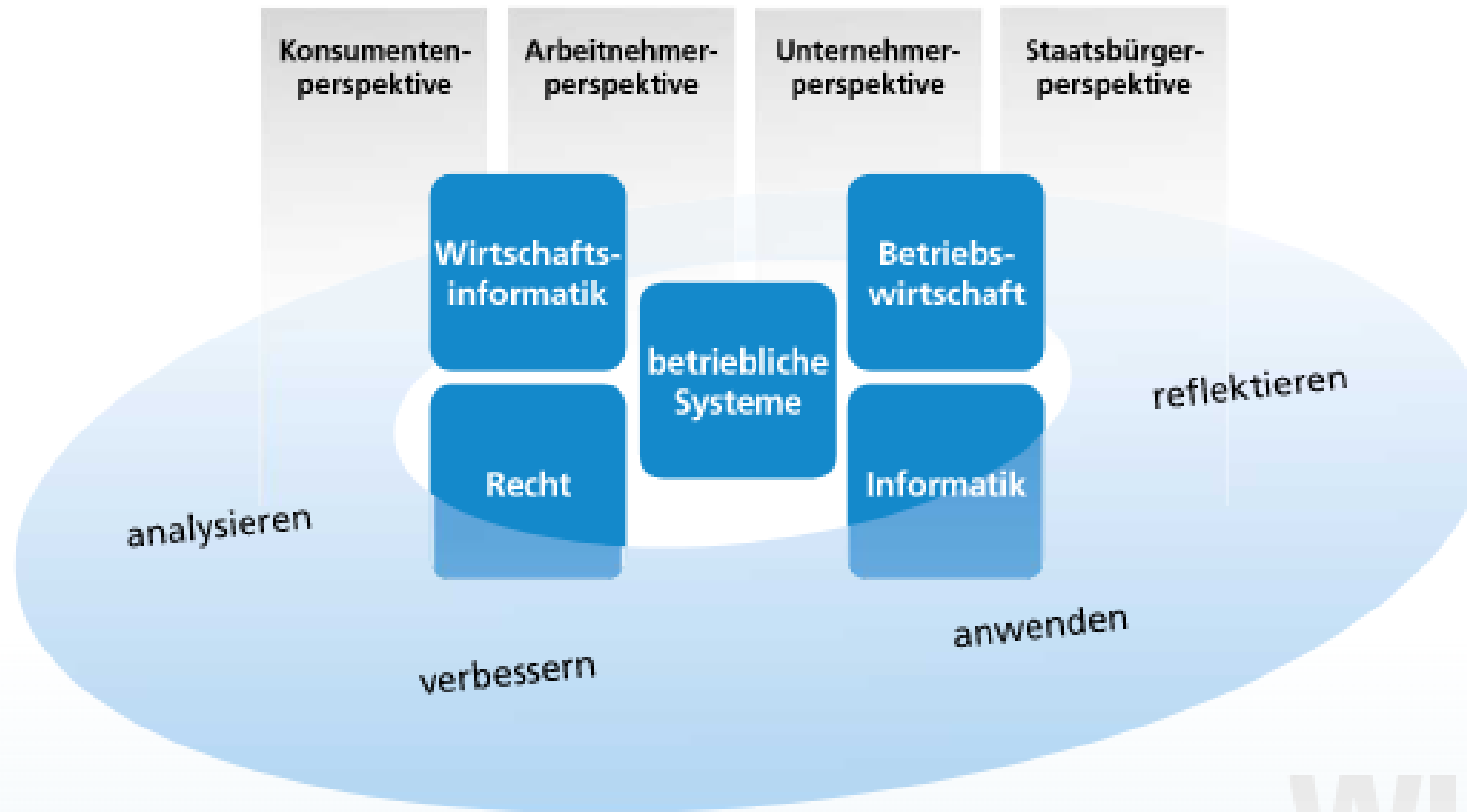
II. Abgrenzung Wirtschaftsinformatik und Informatik

Kompetenzstrukturmodell *Informatik*



Kompetenzstrukturmodell **Wirtschaftsinformatik**

Wirtschaftsinformatik

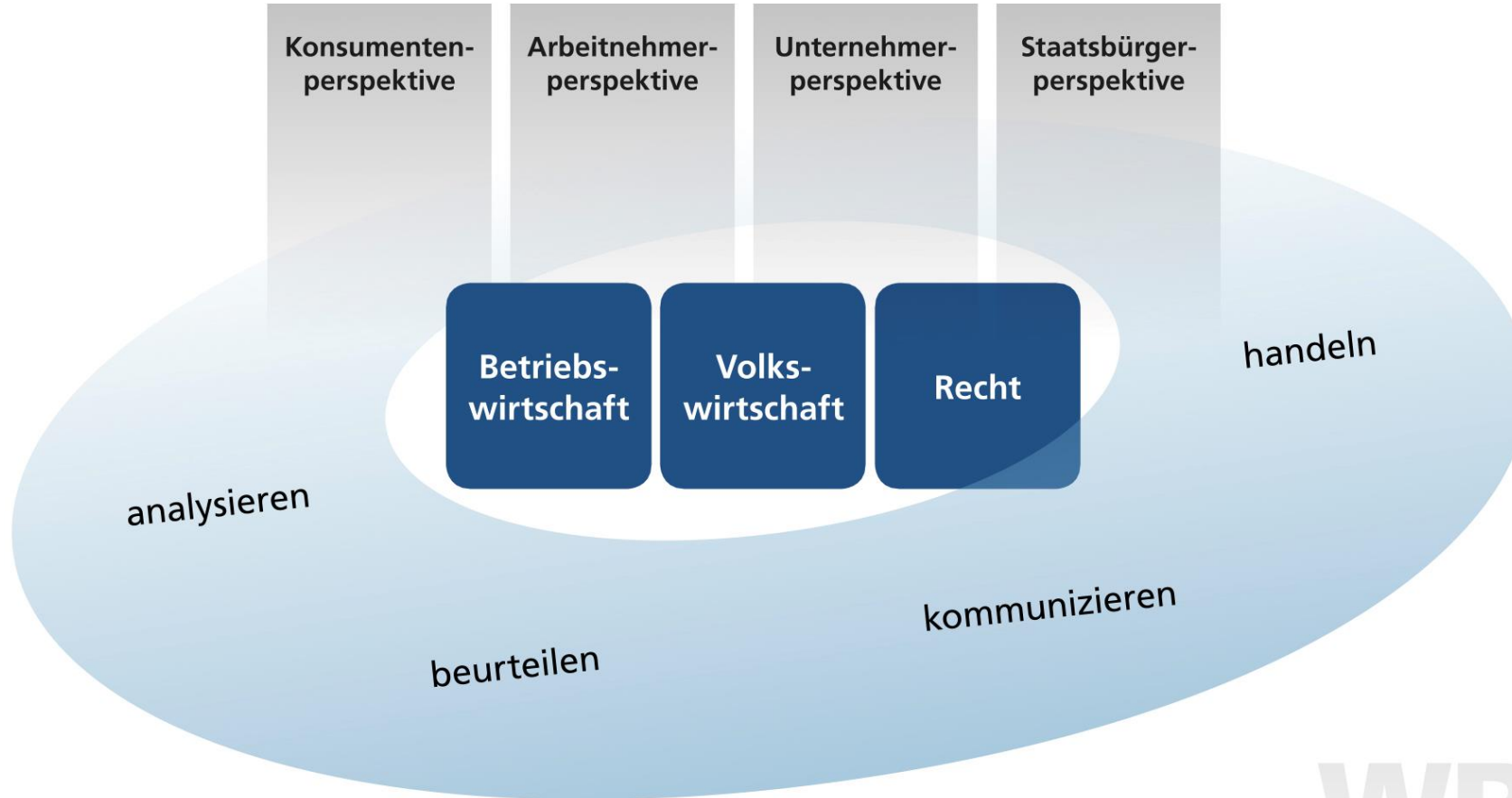


II. Abgrenzung Wirtschaftsinformatik und Informatik

Wirtschaftsinformatik (WWG)	Informatik (NTG)
9.,10.,11. Jahrgangsstufe	9.,10.,11. Jahrgangsstufe
<p data-bbox="428 515 1085 629">Wirtschaftsinformatiker als „Problemlöser“:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="321 658 1141 896">➤ Zielgerichteter Einsatz von Informationssystemen, um Prozesse im Unternehmen zu unterstützen und verbessern <li data-bbox="321 925 1141 1225">➤ Lösungen aus verschiedenen Perspektiven (Konsument, Arbeitnehmer, Unternehmer, Staatsbürger) kritisch reflektieren 	<p data-bbox="1391 515 1946 629">Informatiker als „Softwareentwickler“:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="1230 658 1913 839">▪ Informationstechnische Systeme allgemein als Betrachtungsgrundlage <li data-bbox="1230 868 2091 1039">▪ Basiswissen über innere Struktur informationstechnischer Systeme <li data-bbox="1230 1068 1977 1182">▪ Nutzen und Beurteilen von Informationssystemen <li data-bbox="1230 1210 2091 1382">▪ Selbstständiges Entwickeln von Lösungen für informatische Problemstellungen

III. Profulfach: Wirtschaft und Recht

Wirtschaft und Recht





WR: Themenbereiche

- ❖ 8.1 Ökonomisches Handeln im **privaten Haushalt**
 - 8.1.1 Entscheidungen beim Konsum / 8.1.2 Entscheidungen beim Umgang mit Geld
 - 8.2. Ökonomisches Handeln im **Unternehmen**
 - 8.2.1 Betriebliche Abläufe und Arbeitsteilung / 8.2.2 Marketingentscheidungen
- ❖ 8.3. **Rechtlich** verantwortliches Handeln #8.4 Profilbereich
- ❖ 9.1 **Recht** als Handlungsrahmen (Gewährleistungsrecht, Minderjährigenrecht)
- ❖ 9.2. **Unternehmerisch** denken und entscheiden
 - 9.2.1 Entwicklung eines Geschäftsmodells
 - 9.2.2 Der Jahresabschluss als Abbild des unternehmerischen Erfolgs
- ❖ 10.1 Unternehmen als Teil von **Gesamtwirtschaft** und Gesellschaft
- ❖ 10.2 **Recht** als Handlungsrahmen (Öffentliches Recht, Strafrecht)
- ❖ 10.3 Ökonomisches Handeln auf Märkten
- ❖ 10.4 Entscheidungen aus verhaltensökonomischer Sicht #10.5 Profilbereich
- ❖ 11.1 **Wirtschaftsordnung** .11.2 internat. Verflechtungen11.5 Kapitalmarkt und Geldanlage



IV. Was zeichnet das WWG aus?

1. *WR als aktuelles und realitätsnahes Fach*

- a) Umgang mit aktuellen Informationen, z.B. Wirtschaftswachstum, Arbeitslosenzahlen, Börsendaten, Wechselkurse
- b) Entscheidungen beim Konsum und beim Umgang mit Geld
- c) Rechtliches Handeln der privaten Haushalte, v.a. rechtliche Stellung Minderjähriger
- d) „Ausbildung und Berufswahl“ anknüpfend an das Betriebspraktikum

**RO
KO**

2. Das WWG stärkt Alltagskompetenzen!

seit 18/19 ausgezeichnet als:

„Partnerschule Verbraucherbildung Bayern“



Verbraucherschule



2. Das WWG stärkt Alltagskompetenzen!

- a) **Verantwortungsbewusster Umgang mit IT-Medien**
Sicherer Umgang mit Standardsoftware und Internet

Der internationale Computerführerschein

ICDL®



The Digital Skills Standard

Das internationale Zertifikat für
Computer-Grundkenntnisse

Prüfungen *nur* an den > 1.500 ICDL-Prüfungszentren:

- Schulungsunternehmen (z.B. VHS, DAA und Handwerkskammer)
- Unternehmen
- Schulen und Hochschulen



Accredited
Test Centre

seit 1.1.2014 :
Robert-Koch-Gymnasium als akkreditiertes Testzentrum

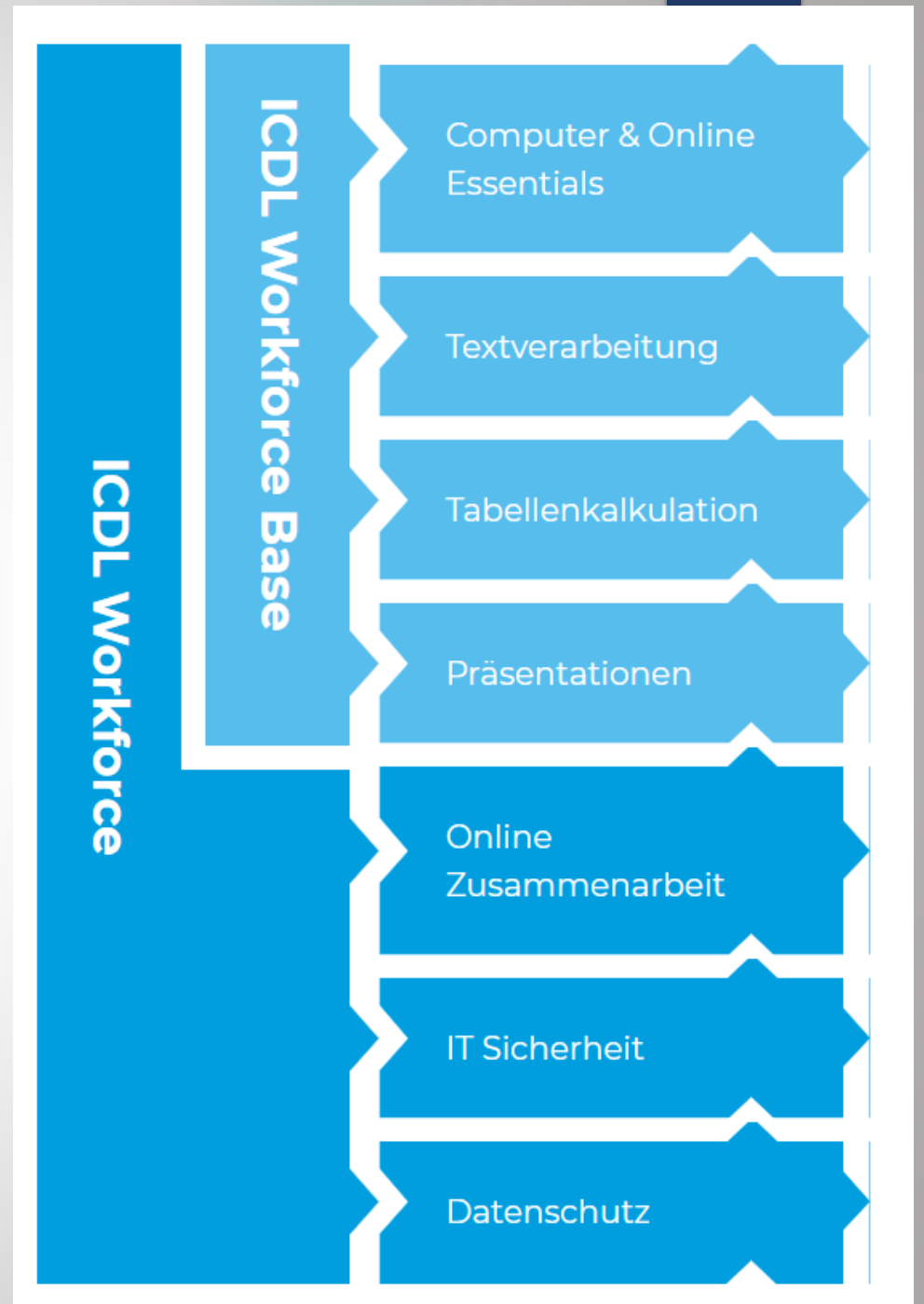


RO
KO

ICDL

The Digital Skills Standard

- ✓ Wahlunterricht ICDL
- ✓ 11. Jahrgangsstufe WWG:
“ICDL Workforce Base” + weitere
Zertifizierungen
- ✓ bessere Bewerbungschancen mit
ICDL-Zertifikat



Wirkung von Zinserhöhungen in der Praxis: Beispiel Immobilienmarkt



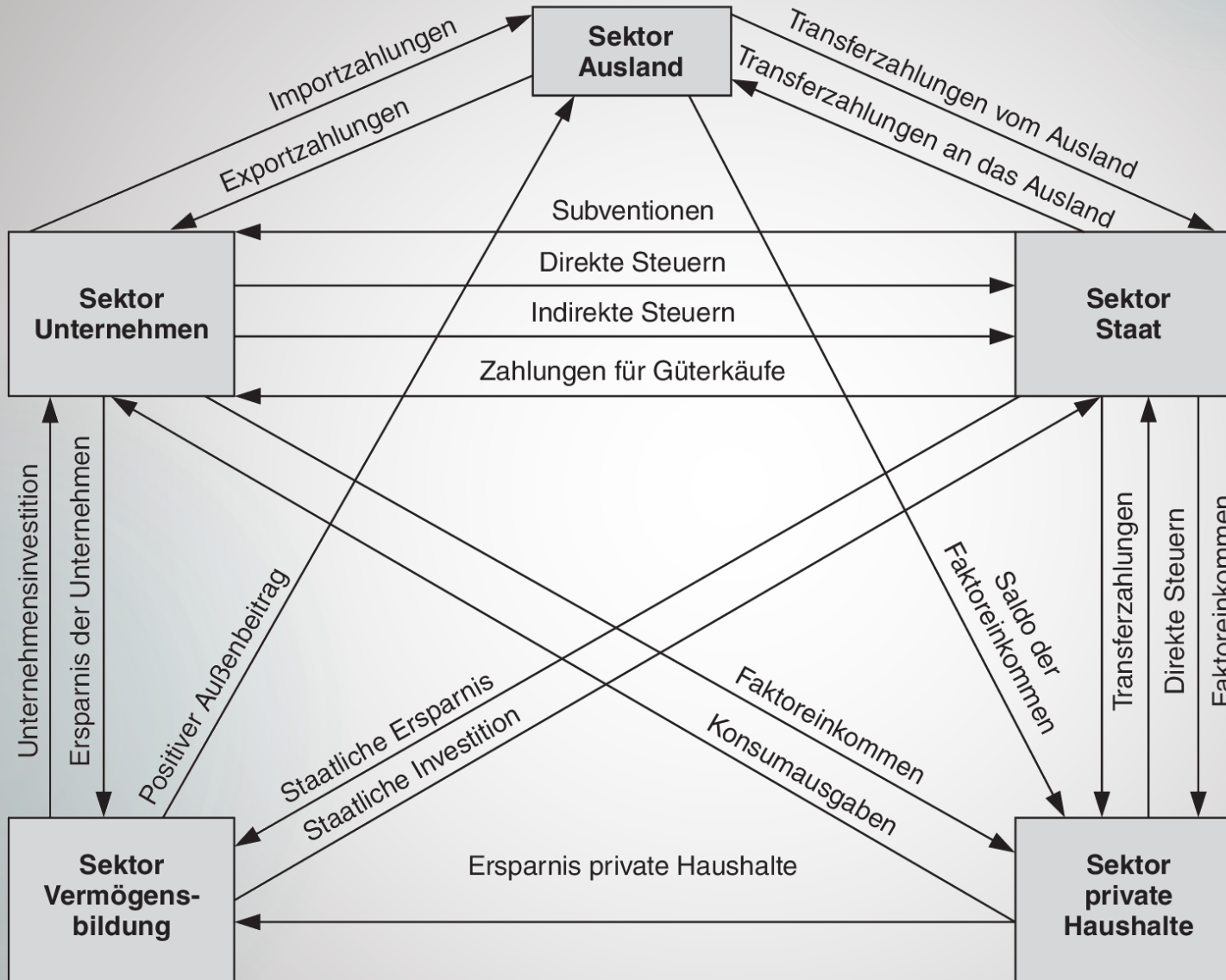
Quelle: Interhyp, 11.10.2022

4 Okt 2022, 10:49:00, K1PR0005.Chart

Deutsche Bundesbank



Kreislaufanalyse – Komplexer Wirtschaftskreislauf





3. *Das WWG stärkt das „Unternehmertum von morgen“*

- a) **Betriebserkundungen** mit verschiedener Schwerpunktsetzung, z.B. REWE, Dobler Metallbau GmbH, ITC-Gründerzentrum
- b) **Expertenvorträge** zu unterschiedlichen Themen, z.B. Marketingstrategien, Anlagemöglichkeiten
- c) **Berufliche Orientierung & Unternehmerlandschaft**
- d) **Planspiele und weitere Aktionen**
 - „Ideen machen Schule“ - Unternehmensgründungsspiel der „Hans Lindner Stiftung“, Arnsdorf
 - „Summercamp“ am Unternehmergeymnasium Pfarrkirchen
 - Econo=me -Wettbewerb des „Handelsblatt“
 - Börsenspiel der „Frankfurter Allgemeine“
- e) **P-Seminare/W-Seminare in Kooperation mit der regionalen Wirtschaft**

4. Beitrag zur rechtlichen Bildung

a) Grundlagen unserer Rechtsordnung

z.B. BGB, StGB: Arbeiten mit Gesetzestexten

b) Besuch einer Gerichtsverhandlung

im Deggendorfer Amts-, Landgericht





Versicherungen
Geschäftsprozesse
Betriebspraktikum
WWG
Gerichtswahl
Berufswahl
Steuern
Unternehmen
Finanzen

Verbraucherrechte

....WWG -fit für das Leben

nach der Schulzeit!!...

